

---

**Von:**

**Gesendet:** Dienstag, 7. März 2017 16:28

**An:**

**Cc:**

**Betreff:** AW: Hamburgisches Vergabegesetz\_Fair Trade

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich möchte mich im Namen von [REDACTED] nochmals sehr herzlich über den interessanten Austausch am 2.3.2017 bedanken.

Frau [REDACTED] wird Ihnen ebenfalls eine Stellungnahme zum Gesetzesentwurf zukommen lassen.

Wir haben unsere Kommentare im Word-Doc hinterlassen, so dass Sie nachvollziehen können, wie unsere Anmerkungen zustande gekommen sind.

Basierend auf der Empfehlung von WEED (siehe Anhang) haben wir einen weiteren Absatz direkt zu Beginn des §3a hinzugefügt. Hintergrund ist, dass es anwenderfreundlicher ist, wenn bereits auf Gesetzebene deutlich gemacht wird, dass soziale Kriterien (und zwar auch Produktions- und Handelsbedingungen) in allen Stufen des Vergabeverfahrens gefordert werden können und das dies nicht erst in der Verordnung erstmalig deutlich wird.

Deshalb sind wir der Meinung, dass man diese Erklärung sehr passend unterhalb von sozialverträgliche Beschaffung hinzufügen kann.

Es wäre wünschenswert, die bisher genannten ILO-Kernarbeitsnormen durch weitergehende Normen, die gezielt auf existenzsichernde Löhne hinweisen, zu ergänzen. Ggf. hat [REDACTED] hier noch weitere Anmerkungen.

Als weitere Ergänzung haben wir in §3a, Absatz (2) die Empfehlung erneut betont, dass wir bei der Nennung von Nachweisen und Zertifikaten eine Abstufung bevorzugen, d.h. Nachweise und Zertifikate sind bevorzugt zu behandeln. Eine Selbsterklärung ist nur dann akzeptabel, wenn keine Nachweise und Zertifikate erbracht werden können (mit Angabe von Gründen).

Des Weiteren haben wir in §3a den Absatz (4) die Formulierung geschärft. Uns ist dabei wichtig deutlich zu machen, dass Produkte, bei denen über die ILO-kernnormen hinausgegangen wird, bevorzugt werden sollen und können. Uns ist dabei aufgefallen, dass die Leistungsbeschreibung bisher hier keine Erwähnung gefunden hat. Wir haben dies ergänzt, so dass sich der Absatz etwas mehr an den §3b Absatz 4 anpasst. Dies sehen wir als sehr wichtig an, hier auf die Leistungsbeschreibung hinzuweisen.

Als Ergänzung könnte noch ein Verweis auf die World Fair Trade Organisation (<http://www.wfto.com/our-path-fair-trade>) oder auf das Forum Fairer Handel unter <https://www.forum-fairer-handel.de/startseite/> als Hilfestellung zur Definition der Kriterien des Fairen Handels gegeben werden.

Ich hoffe, Sie finden sich mit unseren Empfehlungen zurecht. Einige wurden ja in der Besprechung bereits deutlich gemacht.

Bei Fragen können Sie mich jederzeit unter [REDACTED] erreichen.

Bezugnehmend auf das weitere Vorgehen zur Anpassung der Beschaffungsordnung möchte ich darauf hinweisen, dass wir als NGOs sehr daran interessiert sind, bereits zu einem sehr frühen Stadium mit in die Besprechungen einbezogen zu werden.

Vielen Dank für Ihre Bemühungen und für diesen großartigen Vorstoß!

Ich bin sehr gespannt, wie sich die Veränderungen zukünftig auf die öffentliche Beschaffung auswirken werden.

Mit herzlichen Grüßen

██████████  
Projektkoordinatorin „Fair Trade Stadt Hamburg“  
Fachpromotorin zur Stärkung Hamburgs Fairhandelsaktivitäten

~~~~~  
Mobile Bildung e.V. | c/o Süd-Nord Kontor | Stresemannstr. 374 | 22761 Hamburg  
Telefon: ██████████ | [info@fairtradestadt-hamburg.de](mailto:info@fairtradestadt-hamburg.de) | <http://fairtradestadt-hamburg.de>  
Erreichbar: Mo-Do 9:00 bis 15:00 Uhr



Teil des Eine Welt-PromotorInnen-Programms - Entwicklungspolitische Bildungsarbeit der  
Zivilgesellschaft

<http://www.ewnw.de/eine-welt-promotorinnen>

<http://www.agl-einewelt.de/index.php/schwerpunkte/eine-welt-promotorinnen-programm>

---

**Von:**

**Gesendet:** Montag, 27. Februar 2017 15:34

**An:**

**Betreff:** AW: Hamburgisches Vergabegesetz\_Fair Trade

Sehr geehrte Damen und Herren,

in Vorbereitung auf den Austausch übersende ich Ihnen auf mehrfachen Wunsch einen Auszug aus dem geplanten Gesetzentwurf, der die Sie im wesentlichen interessierenden Regelungen enthält. Sie ersehen in der Übersicht den geplanten Text sowie die avisierten Änderungen im Änderungsmodus. Den Gesetzentwurf in Gänze können wir im derzeitigen Verfahrensstand leider nicht öffentlich versenden.

Im Termin werden wir den vergaberechtlichen Gesamtzusammenhang sowie alle Änderungen selbstverständlich ausführlich erläutern.

Ich freue mich auf Ihr Kommen!

Mit freundlichen Grüßen

██████████  
Freie und Hansestadt Hamburg  
Finanzbehörde / Grundsatzangelegenheiten Vergaberecht, Datenschutz/Datensicherheit, Gebührenrecht, IT-Mitbestimmung  
██████████  
Große Bleichen 23-27, D-20354 Hamburg  
██████████

---

**Von:**

**Gesendet:** Dienstag, 21. Februar 2017 11:05

**An:**

**Cc:**

**Betreff:** Hamburgisches Vergabegesetz\_Fair Trade

An

*Eine Welt Netzwerk Hamburg*

*Zukunftsrat Hamburg*

*Mobile Bildung e.V.*

*Kampagne für saubere Kleidung*

*WEED e.V.*

*Engagement Global, Außenstelle Hamburg*

*RANEP*

Sehr geehrte Damen und Herren,

wie Sie bereits wissen, ist die Novellierung des Hmb. Vergabegesetzes aus verschiedenen Gründen geboten und zwar insbesondere weil es eine umfangreiche Neugestaltung des Vergaberechts insgesamt durch den europäischen Gesetzgeber gegeben hat. Im Zuge weiterer landesrechtlicher Anpassungsbedarfe haben wir – insbesondere durch die Aussagen im Rahmen des Koalitionsvertrages motiviert – auch den Bereich der fairen Beschaffung untersucht und sehen im aktuellen Gesetzentwurf, der sich z.Zt. in der Abstimmung mit allen Behörden befindet, eine Regelung zur Förderung der fairen Beschaffung vor. Außerdem stärken wir Vorgaben zur umweltfreundlichen Beschaffung und werden im Einklang mit Bund und Ländern einheitliche Regelungen für die Beschaffung unterhalb des Schwellenwertes einführen.

Wir möchten Ihnen als Vertreter interessierter Verbände die geplanten Änderungen des Gesetzentwurfs gerne darstellen und laden Sie zu einem Austausch ein

am Donnerstag, den 2. März  
um 11.00 Uhr  
in die Finanzbehörde, Große Bleichen 27  
Raum 436, (4. Stock)

Bitte geben Sie uns kurze Rückmeldung, ob Sie und/oder ein/e Vertreter/in zu diesem Termin kommen wird. Falls wir jemanden vergessen haben sollten, geben Sie uns gerne den entsprechenden Hinweis.

Mit freundlichen Grüßen

██████████

---

██████████  
Freie und Hansestadt Hamburg

Finanzbehörde / Grundsatzangelegenheiten Vergaberecht, Datenschutz/Datensicherheit, Gebührenrecht, IT-Mitbestimmung

██████████

Große Bleichen 23-27, D-20354 Hamburg

Tel (040) ██████████

Mail

Mit besten Grüßen

